



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

19

Mittwoch, 8. Mai 2024



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr und mit Terminvereinbarung am
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Himmelfahrt

9. Mai 2024

ab 11:00 Uhr

Es lädt ein:
Der TSB Horkheim Abt. Handball

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim,
Wendelstraße 11, 74336 Brackenheim
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst **116 117**
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo. – Fr. 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn **116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: **0761/12012000**

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Glückwünsche

Wir gratulieren

8.5.	Peter Kantenwein	80 Jahre
13.5.	Edith Stronzik geb. Gajek	85 Jahre
15.5.	Joachim Jarosch	85 Jahre
	Elfriede Barth geb. Borutzki	80 Jahre

Ihr Bürgeramt Horkheim

Bürgeramt Neckargartach am 10. Mai geschlossen

Das Bürgeramt Neckargartach ist am Freitag nach Himmelfahrt, 10. Mai für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Bürgerämter in den anderen Stadtteilen haben regulär geöffnet. Aufgrund des Brückentags ist mit höheren Besucherzahlen und entsprechenden Wartezeiten zu rechnen. Termine beim Zentralen Bürgeramt können online unter www.heilbronn.de/termine oder telefonisch unter 07131/56-3800 reserviert werden.

Viele Bürgerservices auch online möglich

Vieles lässt sich über das digitale Rathaus auch online, schriftlich oder per E-Mail abwickeln. So können beispielsweise Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, standesamtliche Urkunden und Bewohnerparkausweise schnell und einfach online angefordert werden. Nähere Informationen zu den Anliegen gibt es unter www.heilbronn.de/digitalesrathaus.

Jugendamt geschlossen wegen Fortbildung

Der soziale Dienst und die wirtschaftliche Jugendhilfe der Stadt Heilbronn in der Wollhausstraße 20 sind am **Dienstag, 14. Mai** aufgrund einer Fortbildung nicht erreichbar.

Für dringende, unaufschiebbare Angelegenheiten ist ein Bereitschaftsdienst unter Telefon 07131/56-3864 eingerichtet.

Grünes Licht für bevorzugte Trasse der RS3

Bequem, sicher und komfortabel – so sollen Radfahrende sowie Fußgängerinnen und Fußgänger auf der Radschnellverbindung RS3 von Bad Wimpfen nach Heilbronn künftig vorankommen. Der Bau- und Umweltausschuss hat nun grünes Licht gegeben für das Teilstück auf der Heilbronner Gemarkung und die von der Stadtverwaltung vorgeschlagene Vorzugs-Trasse. Ziel für die Gesamtfertigstellung im Heilbronner Stadtgebiet ist 2030.

Für die Streckenführung der RS3 im Heilbronner Stadtgebiet waren mehrere Wegealternativen möglich. Die Stadtverwaltung hat diese geprüft und einen Vorschlag für eine Vorzugs-Trasse ausgearbeitet. In die Abwägung flossen fachliche Überlegungen und verschiedene Rahmenbedingungen ein. Auch die Ergebnisse aus einer Bürgerbeteiligung zur Trassenfindung sowie die Rückmeldungen aus den Bezirksbeiräten der unmittelbar betroffenen Stadtteile Neckargartach, Böckingen, Horkheim und Klingenberg sind berücksichtigt.

Vorgeschlagen wird, dass ab Beginn des zweiten Bauabschnitts auf Höhe Neckargartachs bis kurz nach der Neckargartacher Brücke die Strecke am Neckar entlang verlaufen soll und von dort auf den vorhandenen Radweg an der Neckartalstraße führt. Ab dem ehemaligen Gebäude der Wasserschutzpolizei geht es wieder über vorhandene Wege den Neckar entlang bis zur Erwin-Fuchs-Brücke.

Weiter sieht der Vorschlag der Verwaltung vor, ab der Erwin-Fuchs-Brücke die Radtrasse im Bereich der Böckinger Viehweide zu führen. Auch dort soll die vorhandene Rad- und Gehweginfrastruktur genutzt und gemäß den Anforderungen an eine Radschnellverbindung ausgebaut werden. Ab der Viehweide ist geplant, dass die Trasse auf kurzem Weg entlang der Bahnstrecke Stuttgart-Heilbronn verläuft. Auf die Weise kommen Radfahrende sowie Fußgängerinnen und Fußgänger nicht nur schnell an ihr Ziel, auch die Anbindung an Böckingen wird dadurch gestärkt.

In den Bereichen Otto-Konz-Brücke und Brackheimer Straße sollen zusätzliche Brücken eine kreuzungsfreie Fortbewegung ermöglichen. Die Ergänzung einer weiteren Rampe an der Erwin-Fuchs-Brücke soll den Anschluss an die Innenstadt erleichtern.

Noch ist damit allerdings die Vorzugs-Trasse nicht endgültig festgelegt. Die Entscheidung kann erst getroffen werden, wenn die abschließenden Ergebnisse aus der Umweltverträglichkeitsstudie vorliegen sowie weitere Abstimmungen mit den Naturschutz- und Umweltverbänden, dem Regierungspräsidium Stuttgart und dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg stattfinden. Sobald dies mit positivem Ergebnis erfolgt ist, wird ein Planungsbüro beauftragt, um die Detailplanungen auszuarbeiten.

Informationen zur Radschnellverbindung RS3

Bei der Radschnellverbindung RS3 handelt es sich um ein Vorhaben des Landes Baden-Württemberg. Sie ist eine von drei Pilotstrecken. Ziel ist es, den Straßenverkehr zu entlasten, indem überörtliche Verbindungen für den Radverkehr geschaffen werden, die ein sicheres, komfortables und zügiges Vorankommen ermöglichen. Insbesondere Berufstätige sowie Schülerinnen und Schüler, aber auch Freizeitradler werden animiert, so noch häufiger auf dem Rad unterwegs sein. Mit der gleichzeitigen Trennung des Fuß- und Radverkehrs entsteht zudem eine sichere, attraktive und barrierefreie Fußwegverbindung. Geplant wird also nicht nur für Radfahrende, sondern auch für diejenigen, die gerne zu Fuß unterwegs sind.

Die Radschnellverbindung RS3 führt von Bad Wimpfen nach Heilbronn-Horkheim, erstreckt sich über eine Länge von etwa

20 Kilometern und ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Stadt Heilbronn beauftragt, den zweiten Bauabschnitt umzusetzen. Dieser ist neun Kilometer lang, beginnt im Norden auf der Höhe Neckargartachs und endet im Süden am Klingenberg Steg. Die Kosten des Projekts werden vom Land Baden-Württemberg getragen. Weitere Informationen zum Projekt unter <https://wirsind.heilbronn.de/>.

Sanierung der Spielplätze Kohlpfad und Brahmstraße

Neue Spiel- und Klettergeräte

Klettern, rutschen, schaukeln, im Sand spielen und matschen – rund 120 Heilbronner Spielplätze bieten dafür jede Menge Gelegenheit. Die beiden Spielplätze Brahmstraße in Heilbronn-Biberach und Kohlpfad in Heilbronn-Südosten sind jedoch in die Jahre gekommen, das Grünflächenamt will sie sanieren. Dafür hat der Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am Dienstag, 30. April den Planungsentwürfen und den Kosten zugestimmt.

Gemüse wird zum Motto für den Spielplatz Kohlpfad

Im Zuge der Sanierung bekommt der Spielplatz Kohlpfad in der Gruppenbacher Straße drei Spielbereiche, darunter im Süden einen für Kleinkinder. Hier sind ein Sand-Matsch-Spielbereich mit einer Wasserpumpe sowie ein Spielhaus mit einer Kleinkindrutsche vorgesehen.

Im Zentrum des Spielplatzes soll das bestehende Raumnetz abgebaut werden, die Hängebrücke jedoch als herausforderndes Spielgerät erhalten bleiben. Eingebunden wird sie durch zwei Spieltürme aus gestapelten Holzkisten, welche über verschiedene Klettermöglichkeiten zu einer großen Tunnelrutsche und zur Hängebrücke führen. Eine weitere Rutsche sowie Balancierstrecken und eine Schaukel ergänzen das Angebot. Ein dritter Spielbereich entsteht im Norden des Platzes, wo der Hang durch eine bepflanzte Böschung und Mauern abgefangen werden soll. Hier wird im neuen „Spielwäldchen“ ein Kletter- und Balancierpfad angelegt. Thematisch steht die Gestaltung des Platzes in Anspielung auf die angrenzenden Kohlacker unter dem Motto „Gemüse“. Dazu werden neben den Holz- oder Gemüseboxen etwa Radieschen, Karotten und Kohlköpfe als Sitz- und Spielelemente in den Spielplatz integriert.

Entsprechend der geltenden DIN-Norm für Spielplätze wird bei der Sanierung auch darauf geachtet, dass die Aller kleinsten nicht mehr auf Spielgeräte gelangen können, auf denen sie sich verletzen könnten. Ein solcher sogenannter U3-Einstiegsfilter ist aufgrund der benachbarten Kita dringend notwendig. Außerdem wird der Spielplatz künftig barrierearm erschlossen durch einen gleichmäßig fallenden Fußweg von Nord nach Süd.

Der Baubeginn ist für Anfang 2025 vorgesehen. Die Kosten belaufen sich nach der derzeitigen Berechnung auf rund 450.000 Euro. Bei der weiteren Planung soll die benachbarte städtische Kindertagesstätte Kohlpfad eingebunden werden.

Neues Seilklettergerät für den Spielplatz Brahmstraße

Zwischen Juli und September soll die Sanierung des Spielplatzes Brahmstraße im Osten Biberachs beginnen. Altershalber mussten hier bereits Spielgeräte wie die Rutsche und ein kleines Karussell abgebaut werden. Statt ihrer soll es künftig ein größeres Seilklettergerät geben. Um den Spielplatz auch für kleinere Kinder attraktiv zu gestalten, sind ein Sandbereich mit Sandbaustelle, eine Hangrutsche sowie Spielhäuser vorgesehen. Darüber hinaus sind eine Doppel-Schaukel sowie ein Sitzbereich mit Tisch im Schatten geplant, womit ein Wunsch aus der Bürgerbeteiligung umgesetzt wird. Die Kosten für diese Sanierung liegen nach der jetzigen Berechnung bei rund 265.000 Euro.

Die Sanierung und Neugestaltung der beiden Spielplätze Kohlpfad und Brahmstraße ist Bestandteil des Teilentwicklungsprogramms Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, welches vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand städtischer Spielplätze.

Parkplätze werden im Zukunftspark Wohlgelegen neu geordnet

Die Parkplätze in der Straße Im Zukunftspark, der zentralen Achse im Zukunftspark Wohlgelegen, werden neu geordnet. Anstelle der Parkplätze im Seitenbereich parallel zur Straße werden dort Stellplätze geschaffen für alle, die mit dem Rad oder einem E-Scooter unterwegs sind. Dazwischen werden Sitzgelegenheiten eingerichtet, und es wird mehr Grün geben, um so eine attraktive Aufenthaltsqualität zu erzeugen.

Insgesamt stehen im Bereich Wohlgelegen nach wie vor über 200 Parkplätze auf dem Mittelstreifen und über 400 im Parkhaus Wohlgelegen zur Verfügung, in dem auch ein Dauerparkplatz angemietet werden kann. Die Konditionen dafür finden sich auf der Webseite der Stadtwerke Heilbronn unter www.stadtwerke-heilbronn.de.

„Indem wir den Verkehr verstärkt in die Parkhäuser leiten, wollen wir die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum wie im benachbarten Stadtquartier Neckarbogen verbessern und gleichzeitig Freiräume schaffen, die entsiegelt und begrünt werden können“, erklärt Bürgermeister Andreas Ringle.

So entsteht beispielsweise die Möglichkeit, die eigene Lebensqualität zu steigern, indem man draußen im Schatten die Mittagspause entspannt genießt oder nach Feierabend den Tag mit Kollegen gemütlich ausklingen lässt.

Außerdem bekommen nachhaltige Mobilitätsformen ihren Platz und es werden die Geh- und Radwege ohne im Seitenbereich parkende Autos sicherer.

Dieser Tage hat das Betriebsamt die Haltverbotsschilder entlang der Straßenränder aufgestellt. Ab Mitte Mai folgt der Aufbau der Sitzgelegenheiten, Fahrradständer, einer Radservicestation sowie großer Pflanzkübel. Die Stadt nutzt hier für zwei Monate einen kostenlosen Leihservice des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg, bis die Neunutzung der Seitenbereiche verstetigt werden kann.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

Donnerstag, 9.5. – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Distriktgottesdienst auf dem Haigern

Freitag, 10.5.

14.00 Uhr Café kugelrund
15.00 bis Annahme für die Kleidersammlung für Bethel
18.00 Uhr am Gemeindehaus

Sonntag, 12.5. – Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Hummel) mit silberner Konfirmation und Taufe von Majvi Linn Laux; anschließender Kirchenkaffee
Opfer für die religionspädagogische Arbeit
10.15 bis Sonntag kunterbunt im Paulus Gemeindehaus
11.5 Uhr für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Dienstag, 14.5.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
18.30 Uhr Frauenkreis: Besuch beim Imker, Treffpunkt 18.15 Uhr am Gemeindehaus

Mittwoch, 15.5.

19.30 Uhr KGR-Sitzung
20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 16.5.

9.30 bis Spielkreis
11.00 Uhr
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 17.5.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 19.5. – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hämmerlein) mit dem PaulusChor
Opfer für aktuelle Notstände



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Kleidersammlung für Bethel am Freitag, 10. Mai 2024

Am Freitag, 10. Mai findet die diesjährige Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabestelle ist das Paulus-Gemeindehaus, die Abgabezeit ist am Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim obliegt in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

bis 19.5. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292

20.5. – 26.5. Pfrin. Birgit Haufner-Lingoth aus Untergruppenbach, Telefon 70744 und Pfr. i.R. Korning aus Heilbronn, Telefon 7487540

27.5. – 2.6. Pfr. i.R. Kuhn aus Sontheim, Telefon 4058760

Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim

**Samstag, 11.5.**

14.00 Uhr Kirchliche Trauung

Sonntag, 12.5.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe

Mittwoch, 15.5.

16.00 Uhr Eucharistiefeier Haus am Schlüsselgarnweg

Samstag, 18.5.

18.30 Uhr Festgottesdienst Vorabend zum Pfingstfest

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim

**Samstag, 11.5.**

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.5.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 20.5.

10.30 Uhr Festgottesdienst

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim**Sonntag, 12.5.**

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 14.5.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.5.

10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium mit dem Heilig-Geist-Chor

15.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Do., 15.00 – 18.00 Uhr.

Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Pastoralreferentin Cornelia Reus

Tel. 741-4004, E-Mail: cornelia.reus@drs.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde**Silbersonntag-Kollekte**

In den Gottesdiensten am 11. und 12.5. bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Getauft werden am Sonntag, 12.5 um 11.45 Uhr in St. Martinus: Halina Elijana Zydek, Tochter von Sindy und Sven Zydek Lia Schiemann, Tochter von Christina David und Anton Schiemann

Getraut werden am 11.5. in der St.-Martinus-Kirche Frederico und Bettina Boot geb. Schorsch

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 12.5. nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 18. und 19.5. in Heilig-Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst.

Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere Pastoralreferentin Cornelia Reus wenden. Offene Sprechzeit ist donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr (außerhalb der Schulferien)

Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Aktuelles**Singen wie die Engel ...**

... werden wir zwar nicht, aber: kommen Sie doch einfach am Dienstag, 14.5. um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus Maximilian Kolbe zum „offenen Singen“ ohne Anmeldung.

Treff am 3

Mittwoch, 15.5. um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Ökumenische Begegnungen

Freitag, 17.5. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Gottesdienstzeiten an Pfingsten

Zum Pfingstfest feiern wir am Samstag um 18.30 Uhr den Vorabendgottesdienst in St. Martinus.

Am Pfingstsonntag, dem Patrozinium der Heilig-Geist-Kirche, wird der Festgottesdienst um 10.30 Uhr vom Heilig-Geist-Chor mitgestaltet.

In der Maximilian-Kolbe-Kirche feiern wir am Pfingstmontag um 10.30 Uhr die Eucharistiefeier.

Projekt Fronleichnam 2024 für Bläser/-innen

Auch in diesem Jahr planen die Kirchengemeinden St. Peter und Paul, St. Augustinus und St. Martinus mit muttersprachlichen

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen der Stadt:**

Leiter des Bürgeramts Herr Weineck,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt,
„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:**

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Gemeinden wieder ein gemeinsames Fronleichnamfest in der Heilbronner Innenstadt. Die Musikkapelle St. Martinus wird den Gottesdienst sowie die Prozession musikalisch mitgestalten. Wer ein Blasinstrument spielt und gerne mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen.

Proben für Fronleichnam

Donnerstag, 16.5. und Mittwoch, 29.5. jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus, Auf dem Bau 3, 74081 Heilbronn-Sontheim.

Bitte meldet euch bei Interesse vor dem ersten Probetermin bei Susanne Katz, Tel. 07131/574477 oder per E-Mail an admin@musikkapelle-stmartinus.de

Vereine – Parteien – Verbände

Bürgerbewegung

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden **Montag, 13.5.2024** von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

CDU Heilbronn



Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am **Montag, 13. Mai 2024** von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Stadträtin Verena Schmidt ist unter Tel. 0177/4951272 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Unabhängige für Heilbronn



Rundgang der UfHN

Die Unabhängigen für Heilbronn machen am **Freitag, 10. Mai** einen Rundgang von der Innenstadt zum Neckarbogen. Startpunkt ist um 15.00 Uhr am Bollwerksturm. Eine Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich. Wo besteht Verbesserungsbedarf? Gerne auch vorab per E-Mail an rathgeber-roth@gmx.de.

WaldNetzWerk e.V.

Sonntag, 12. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Im Fokus dieser Veranstaltung steht dabei die spürbare Einwirkung der erholsamen Waldluft auf unser gesundheitliches Wohlbefinden. Unter Anleitung des zertifizierten und erfahrenen Kursleiters für Waldtherapie erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung. Zusätzlich gibt es interessante Informationen zum Waldbaden, auch Shinrin-Yoku genannt. Die Veranstaltung findet unter der Leitung von zert. Kursleiter Waldtherapie und Gesundheitsberatung Siegfried Hain in Heilbronn statt und kostet 30 Euro.

Anmeldung online bis 8. Mai unter www.waldnetzwerk.org.

Infos: E-Mail: info@waldnetzwerk.org und Tel. 07131/994-1181
Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

ZukunftsChancen: Wo kommt junger Wald her?

Freitag, 26. April um 17.00 Uhr

Der Wald rund um Heilbronn ist meist von Weitem gut sichtbar. Der Distrikt Krämer jedoch liegt verteilt auf die Gemarkungen Frankenbach und Neckargartach – wie ein Kleinod in der Ebene zwischen Biberach, Frankenbach und den Böllinger Höfen.

Dieses Waldstück hat Spannendes zu bieten. Denn dort sind sowohl uralte Buchen zu finden als auch junge Waldflächen, die auf natürlichem Wege entstanden sind oder aber als aktive Anpflanzung vor Jahren angelegt wurden. Mit Förster Heinz Steiner geht es auf der rund 5 km langen Tour querfeldein zu Flächen, die Antworten geben auf die Fragen, wo junger Wald überhaupt herkommt und wie unterschiedlich dieser aussehen kann.

Treffpunkt ist an der B 39 Kirchhausen-Frankenbach am Waldparkplatz Krämer.

Der Abendspaziergang ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungen

Montag, 13. Mai, 19.00 Uhr: „Sich sehen.

Gespräche über das Gesicht“ – Luzia Braun zu Gast im Literaturhaus

Am **Montag, 13. Mai** gastiert die langjährige „aspekte“-Moderatorin Luzia Braun um 19.00 Uhr im Literaturhaus am Trappensee. In der Kooperationsreihe des Literaturhauses mit der Katholischen Erwachsenenbildung (keb) stellt Braun als Co-Autorin das Buch „Sich sehen. Gespräche über das Gesicht“ vor. Es versammelt 19 Porträts von Menschen über das Thema „Gesicht“ und was „Sich sehen“ für sie bedeutet.

Nie zuvor in der Geschichte der Menschheit war das eigene Gesicht so allgegenwärtig wie heute. Ob auf Fotografien, in Filmaufnahmen, Videochats oder im Spiegel – ständig sehen wir uns selbst. Doch was macht das mit uns? Lebten unsere Vorfahren, die viel seltener mit dem eigenen Abbild konfrontiert waren, vielleicht unbefangener? Hilft die pausenlose Selbstbegegnung bei der Selbstbekenntnis? Das Gesicht als Bühne der Seele – gilt das noch im Zeitalter der ständigen Selbstoptimierung? Diesen Fragen widmet sich Luzia Braun zusammen mit der Literaturkritikerin und Journalistin Ursula März in ihrem facettenreichen Buch „Sich sehen. Gespräche über das Gesicht.“

Luzia Braun, 1954 im südbadischen Meßkirch geboren, ist Filmemacherin, Journalistin und Moderatorin. Sie hat Germanistik und Geschichte studiert. 1989 begann sie beim Fernsehen zu arbeiten, zuerst als Italien-Korrespondentin beim WDR, später als Moderatorin für das ZDF-Kulturmagazin „aspekte“. Heute lebt Luzia Braun in Berlin und Rom.

Tickets gibt es für 8 € unter www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 5 €. Schüler und Schülerinnen, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 2 €.

Sonstige Bekanntmachungen

Rückgang bei Herpes-Erkrankungen in Heilbronn

Es schmerzt, juckt und ist hochgradig ansteckend: Lippenherpes. Verantwortlich für die nässenden Bläschen ist in den meisten Fällen das sogenannte Herpes-simplex-Virus. Fast 90 Prozent der Erwachsenen sind im Laufe ihres Lebens laut Robert-Koch-Institut bereits damit in Berührung gekommen. Im Stadt- und Landkreis Heilbronn sanken die Zahlen der Herpes-Diagnosen bei den AOK-Versicherten im Fünf-Jahres-Zeitraum 2018 bis 2022 von 1.913 auf 1.413, was einem jährlichen Rückgang von 7,38 Prozent entspricht.

In Baden-Württemberg verringerten sich die Neu-Infektionen bei den AOK-Versicherten im gleichen Zeitraum von 44.504 auf 33.244. Laut Weltgesundheitsorganisation sind weltweit etwa 3,7 Millionen Menschen unter 50 Jahren infiziert. Das Herpes-Virus ist sehr leicht durch unmittelbaren Kontakt zwischen Menschen übertragbar: bei einer Infektion der Lippen durch Küssen, einfache Berührungen oder durch gemeinsames Benutzen eines Glases. Außerdem können die Viren durch Tröpfcheninfektion, also durch Husten und Niesen, verbreitet werden.

Bei einer Erst-Infektion gelangen die Erreger zunächst über kleine Verletzungen in die Haut oder die Schleimhaut. Zumeist

ruht das Virus und es kann Jahre dauern, bis es zum Ausbruch kommt. Dr. Matthias Osswald, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg: „Krankheiten, ein geschwächtes Immunsystem, zu viel Sonne oder psychische Belastungen können verantwortlich für die Bläschenbildung sein.“ Das RKI nennt als weitere Auslöser Behandlungen im Gesicht, wie Fruchtsäure-Peelings, Lasern oder Micro-Needling sowie hormonelle Veränderungen bei Frauen.

Überwiegend ist von den Infektionen die empfindliche Haut an der Lippe betroffen, aber auch an Augen, Nase, Fingern und im Genitalbereich kann sich der unangenehme Herpes ausbreiten. Auch wenn die Erkrankung häufig mit starkem Jucken verbunden ist, sollten Betroffene die Bläschen auf keinen Fall aufkratzen, denn so können Bakterien in die offene Wunde gelangen, was eitrige Wundinfektionen begünstigt. Zudem gilt Herpes als besonders ansteckend, solange sich noch kein Schorf über den Bläschen gebildet hat. Sehr selten kann es durch die Viren zu einer Infektion des Gehirns kommen. In diesem Fall ist eine schnelle Therapie notwendig.

„Bei Menschen ohne sonstige Erkrankungen kommt es meist auch ohne Behandlung zur vollständigen Abheilung“, verdeutlicht Dr. Matthias Osswald und fügt an: „Bei Bedarf kann eine Behandlung mit virushemmenden Salben durchgeführt werden.“ Wirkstoffe wie Aciclovir oder Penciclovir können die Vermehrung der Viren auf der Haut hemmen. Solche Gele helfen jedoch nur, wenn sie konsequent bei den ersten Symptomen aufgetragen werden.

Zum Auftragen von Salben sollte im Idealfall ein sauberes Watte-
stäbchen verwendet werden. Die Hände sollten regelmäßig gewaschen und das Berühren der Bläschen möglichst vermieden werden. Auch einige Hausmittel können die Heilung anregen. So gelten beispielsweise Honig, grüner oder schwarzer Tee als antibakteriell.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Aus dem Verlag

Frühlingsluft

Hummelbrummen
Bienensummen
Zwitscherlieder
Duft von Flieder
sonnenreich
zärtlich weich
regenfrisch
verführerisch
Brigitte Thiessen

Toleranz

... eine kleine freche Schnecke sitzt auf einer Blüte und schaukelt sich sacht im lauen Wind. So schön, dass man meinen könnte, die beiden würden schon immer zusammengehören. Vor ein paar Tagen waren beide noch nicht da und heute machen sie mir so eine Freude. Auf einmal bemerke ich, wie diese kleine Schnecke Löcher in die Blütenblättchen frisst. Schon überlege ich kurz, ob ich sie wohl herunterschütteln soll? Aber dann lasse ich sie doch dort sitzen und fressen – Sie sind beide schön – die Schnecke und die Blüte – auch miteinander ...

Wilfried Albeck

Schnelles Joghurtdressing

Wer Joghurtdressing mag, wird dieses Dressing lieben. Es ist schnell und einfach zubereitet und gibt jedem Salat den ganz besonderen Geschmack!

Zubereitungszeit: 5 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für das Dressing:

- 6 EL Naturjoghurt (3,5 % oder 10 %)
- 1 EL Olivenöl
- 3 EL weißer Balsamicoessig oder 1 EL Essig/2 EL Zitronensaft
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

Alle Zutaten in ein Schraubglas geben und gut schütteln.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Flammkuchen mit Frühlingskräutern

Ein Flammkuchen ist fix gemacht, wenn man einen fertigen Teig nimmt. Dazu ein bisschen Pesto und Tomaten – fertig ist das Frühlingsgericht.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

Für den Flammkuchen:

- 1 Packung Flammkuchenteig
- 150 g Schmand
- 200 g Cherrytomaten
- 1 Bund Radieschen
- 1 Glas Pesto aus Frühlingskräutern

Außerdem:

- 1 Pizzastein

Zubereitung

1. Einen Pizzastein bei 240 Grad im Backofen oder auf dem Grill aufheizen, mind. 15 Minuten.
2. Flammkuchenboden mit Schmand bestreichen und mit halbierten Cherrytomaten belegen.
3. Den belegten Teig auf den Pizzastein legen, vier Minuten backen und aus dem Ofen nehmen.
4. Die Radieschenscheiben auf den Flammkuchen geben und ein Pesto aus Frühlingskräutern darüber träufeln.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -